

TOPIX®

BUSINESS SOFTWARE



Installationsanleitung

TOPIX WebSolution Server

WebSolution Version 1.5

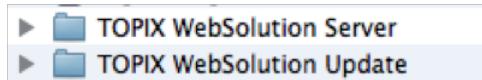
Inhalt

Worum geht's.....	3
Installation des TOPIX WebSolution Servers	3
1 Systemvoraussetzungen.....	3
2 Vorbereitungen für die Installation	5
Die aktuelle Version des TOPIX:8-Servers installieren	5
Den TOPIX:8 Webserver konfigurieren.....	5
Systemeinstellungen für den WebSolution Server konfigurieren	6
Benutzerzugriff auf den WebSolution Server freischalten.....	9
3 Installation des WebSolution Servers (incl. Datenreplikation)..	10
4 Aufruf des WebSolution Servers.....	11
5 Zugriff von außen.....	14
6 Weitere Dokumentationen.....	14
Funktionelle Besonderheiten der TOPIX WebSolution.....	14
7 Anhang	15

■ Worum geht's?

Bei der **TOPIX:8** WebSolution handelt es sich um ein eigenständiges Datenbanksystem inkl. Webserver. Daher verwaltet diese auch Ihre eigene Datenbank, welche eine „Kopie“ Ihrer bereits vorhandenen **TOPIX:8** Datenbank darstellt. Diese zwei Datenbanken synchronisieren sich nach der Ersteinrichtung so, dass in beiden jeweils der benötigte Datenbestand vorhanden ist.

Bei der Installation der WebSolution entstehen in Ihrem TOPIX8 Ordner zusätzliche Programmordner und es erfolgt eine Replikation des Datenbestandes.



■ Installation des TOPIX WebSolution Servers

Die Installation des **WebSolution Servers** läuft automatisch ab. Wenn Sie die notwendigen Vorbereitungen getroffen haben, müssen Sie lediglich den **TOPIX:8**-Server neu starten. Dieser lädt die Installationsdateien per FTP von einem Server der TOPIX AG herunter und führt den Installationsvorgang durch.

Dieses Dokument beschreibt die notwendigen Vorbereitungen sowie den Installationsvorgang.

Nach der Erstinstallation laufen die Updates des **WebSolution Servers** automatisiert ab. Wenn der **TOPIX:8**-Server gestartet wird, prüft er, ob eine neue Version des **WebSolution Servers** zum Download bereitsteht. Wenn dies der Fall ist, wird die neue Version automatisch heruntergeladen und installiert.

1 Systemvoraussetzungen

Unterstützte Betriebssysteme für den Betrieb des **WebSolution Servers**:

Mac OS X Version 10.7.5, 10.8.5, 10.9

Windows Windows 7, Windows 8, Windows 2008 R2, Windows 2012

► Alle genannten Betriebssysteme werden nur in der 64 Bit-Variante unterstützt!

Unter Windows wird am Serverrechner ein installierter **PDFCreator** benötigt, den Sie von <http://de.pdfforge.org/download> herunterladen können.

► Es ist unbedingt notwendig, die standardmäßig aktivierte automatische Update-Prüfung des **PDFCreator** zu deaktivieren. Siehe dazu „Anhang“ auf Seite 11.

● Der **PDFCreator** wird bis Version 1.7 unterstützt. Ab **PDFCreator** 2.0 können Inkompatibilitäten auftreten.

Schriftarten

Schriftarten für Ausgabeformulare müssen auf dem **Server** installiert sein, weil der Server die PDF-Ausgabe erzeugt.

FTP-Zugriff

Für den Download des **WebSolution Servers** muss der FTP-Zugriff auf den Server [ftp.topix.de](ftp://ftp.topix.de) über den Port 21 aus Ihrem Netzwerk erreichbar sein.

- ! Nur für OSX 10.9: Wenn der **WebSolution Server** auf einem anderen Volume als dem Betriebssystem-Volume installiert werden soll, darf der Name dieses Volumes kein Leerzeichen enthalten. Abhilfe: Den **TOPIX:8**-Server auf dem Betriebssystem-Volume installieren!

2 Vorbereitungen für die Installation

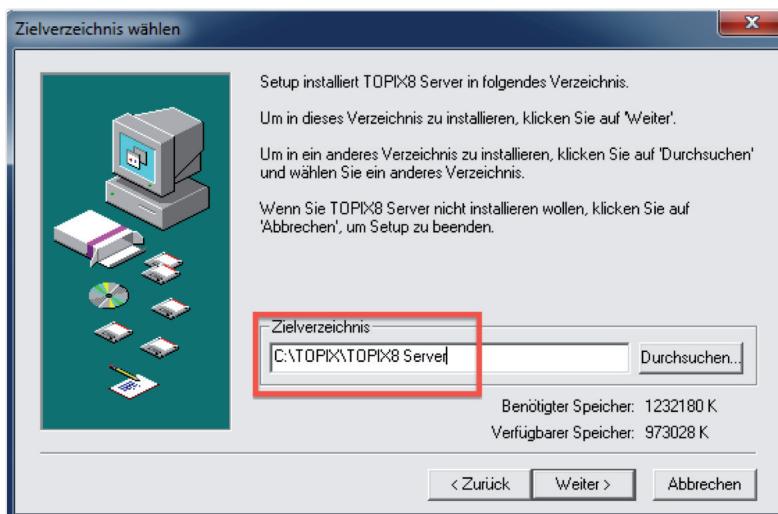
Die nachfolgend beschriebenen Vorbereitungsmaßnahmen sind unbedingt notwendig und müssen in der aufgeführten Reihenfolge vorgenommen werden.

■ Die aktuelle Version des TOPIX:8-Servers installieren

- ① Installieren Sie die neueste Version des **TOPIX:8-Servers** wie gewohnt auf Ihrem Serverrechner.

Wenn Sie den **TOPIX:8-Server** unter Windows betreiben:

- Wir empfehlen, den **TOPIX:8-Server** direkt nach **C:\TOPIX\TOPIX8 Server** zu installieren und nicht - wie standardmäßig vom Installationsprogramm vorgeschlagen - nach **C:\Programme (x86)\TOPIX\TOPIX8 Server**.



- Falls der **TOPIX:8-Server** bereits nach **C:\Programme (x86)\TOPIX\TOPIX8 Server** installiert wurde, bewegen Sie ihn - bei beendetem Server-Programm - eine Ebene nach oben, so dass er direkt auf **C:\TOPIX\TOPIX8 Server** liegt.
- Der **TOPIX:8-Server** sollte in jedem Fall in ein Unterverzeichnis mit dem Namen **TOPIX** und nicht direkt in eine Partition der Festplatte installiert werden.
- Denken Sie auch bei allen folgenden **TOPIX:8-Server-Installationsvorgängen** daran, im Installationsprogramm das Zielverzeichnis anzupassen und auf **C:\TOPIX\TOPIX8 Server** zu kürzen. Denken Sie ebenfalls daran, dass ggf. eingerichtete Dienste, Verknüpfungen und Autostartobjekte angepasst werden müssen.

■ Den TOPIX:8 Webserver konfigurieren

Bitte stellen Sie sicher, dass der **TOPIX:8 Webserver** gemäß Anleitung konfiguriert ist.

- 😊 Eine detaillierte Anleitung für die Einrichtung des **Webservers** finden Sie hier:

http://www.topix.de/media/doku_kunden/handbuecher/TOPIX8_Webserver.pdf

- Die Port-Einstellungen haben wichtige Auswirkungen auf den **WebSolution Server**. Dieser wird später unter der jeweils eingegebenen Port-Nummer +1 erreichbar sein, das heißt z.B.:
 - Beim HTTP-Port 80 ist der **WebSolution Server** unter 81 erreichbar.
 - Beim SSL-Port 443 ist der **WebSolution Server** unter 444 erreichbar.
- Stellen Sie sicher, dass der **TOPIX:8** Webserver ordnungsgemäß läuft! Erst dann darf mit dem nächsten Schritt fortgefahren werden.

■ Systemeinstellungen für den WebSolution Server konfigurieren

Um die Websolution zu Konfigurieren müssen Sie sich mit einem Benutzer der über Administratorrechte verfügt in **TOPIX:8** anmelden

- Öffnen Sie die **TOPIX:8-Einstellungen** (TOPIX8 Client/Datei > Einstellungen) und dort die Seite **WebSolution**.



Abbildung: Seite *WebSolution*

- Für die Ersteinrichtung muss „Aktiv“ wie auch „TOPIX8 Replikation zurücksetzen“ aktiviert werden.
 - Hinweis: Die Option „TOPIX8 Replikation zurücksetzen“ wird nur bei der Ersteinrichtung der TOPIX8 Websolution benötigt. Hierbei wird der Datenbestand Ihrer **TOPIX:8** Datenbank in die Datenbank der Websolution kopiert. Nach der erstmaligen Installation wird diese Option automatisch deaktiviert und soll deaktiviert bleiben.
 - Bitte beachten Sie, dass die Replikation je nach Größe der Datenbank sowie Performance der Servermaschine mehrere Stunden dauern kann.
- Folgende Fehlermeldungen können nach der Aktivierung auftreten:
- Die Lizenz für die WebSolution konnte nicht geprüft werden:* Eine Verbindung mit dem Server der TOPIX AG konnte nicht aufgebaut werden.
- Die Lizenz für die WebSolution ist nicht verfügbar:* Ihre Lizenz enthält keine Berechtigung für die TOPIX WebSolution.



Abbildung: Seite *WebSolution, Erweiterte Einstellungen*

In den *Erweiterten Einstellungen* können noch einige individuelle Anpassungen gemacht werden.

Aktiv:

Selbe Einstellung wie auf der Seite Websolution, kann daher auf beiden Einstellungsseiten gesetzt werden.

Standard Einstellungen setzen:

Über diese Schaltfläche setzen Sie die Websolution auf die Standardeinstellungen zurück. **Achtung:** Hierbei geht die individuelle Konfiguration verloren.

Webserver:

Hier werden die Webserver Einstellungen aus „Kommunikation – Internet I“ zur Information eingeblendet.

Replikation:

SSL verwenden:

aktiviert die Replikation via SSL

Hinweis: hierfür muss im **TOPIX:8** Webserver ein gültiges SSL Zertifikat hinterlegt sowie „Verschlüsselter Zugriff (HTTPS)“ aktiviert sein. Weitere Hinweise finden Sie in der [TOPIX:8 WebServer PDF](#).

IP Adresse:

Hier wird der Websolution Server mit dem repliziert werden soll eingetragen. Derzeit kann die Websolution nur auf dem selben Rechner auf dem auch die **TOPIX:8** Serveranwendung läuft installiert werden.

Benutzer & Kennwort:

Hier kann ein individueller Benutzername & Kennwort für die Replikation zwischen **TOPIX:8** & Websolution vergeben werden

TOPIX:8 Replikation zurücksetzen:

Selbe Einstellung wie auf der Seite Websolution, kann daher auf beiden Einstellungsseiten gesetzt werden.

Websolution: Server*Autostart:*

Die Websolution wird gestartet sobald der **TOPIX:8** Server gestartet wird.

Hinweis für Windows: dies funktioniert nur wenn der **TOPIX:8** Server nicht als Dienst eingerichtet ist. Sollten Sie die **TOPIX:8** Websolution nutzen wollen, muss der **TOPIX:8** Server als Programm gestartet werden.

Installieren & Aktualisieren:

Diese Option ist standardmäßig gesetzt. Sie wird benötigt, damit automatische Updates ablaufen können.

IP Adresse:

Hier wird die IP Adresse eingetragen auf welche die Websolution reagieren soll. Die Websolution reagiert derzeit nur auf eine IP Adresse, sofern der Serverrechner mehrere haben sollte.

Hinweis: Die Loopback Adresse 127.0.0.1 sowie localhost funktionieren derzeit nicht!

HTTP:

Ermöglicht die manuelle Konfiguration des HTTP-Ports

SSL:

Ermöglicht manuelle Konfiguration des SSL-Ports

Websolution Administrator:

Hier können die Ports für den Websolution Administrator manuell vergeben werden. Das „Wakanda Enterprise Server Administration“ ist jedoch nur für Entwicklungszwecke gedacht.

■ Benutzerzugriff auf den WebSolution Server freischalten

Jeder Benutzer muss separat für den Zugriff auf den **WebSolution Server** freigeschaltet werden. Voraussetzung ist außerdem, dass für jeden Benutzer ein Kennwort hinterlegt ist.

- ◎ Rufen Sie die **TOPIX:8**-Benutzerverwaltung auf (*Ablage/Datei > Benutzer*).
- ◎ Machen Sie einen Doppelklick auf den Benutzer, den Sie freischalten wollen.
- ◎ Öffnen Sie das Register *Zugriffsrechte* und das Unterregister *Internet*.

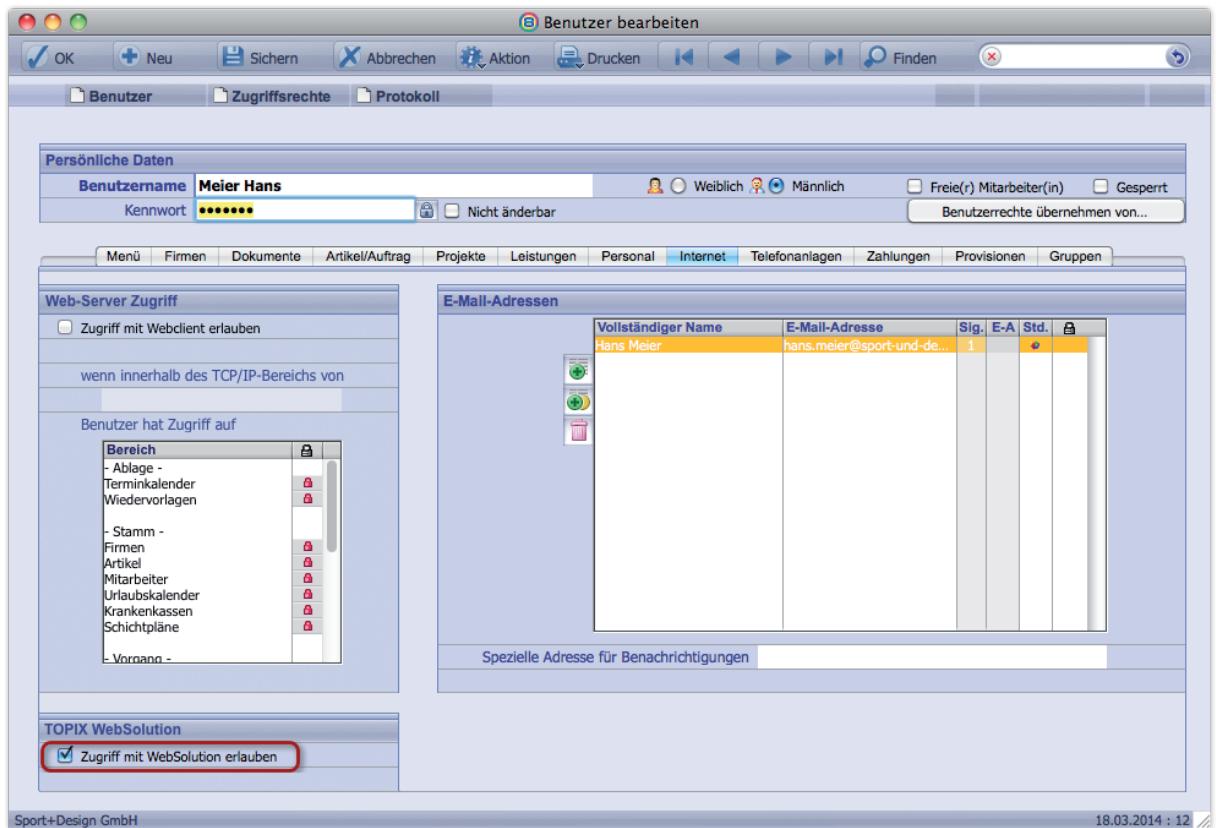


Abbildung: Unterregister *Internet* in der Benutzerverwaltung.

- ◎ Kreuzen Sie die Option *Zugriff mit WebSolution erlauben* an.

3 Installation des WebSolution Servers (incl. Datenreplikation)

Wenn die beschriebenen Vorbereitungen abgeschlossen sind, können Sie den Installationsvorgang starten.

😊 Sie sollten die Erstinstallation des **WebSolution Servers** in einer Randzeit durchführen (z.B. nachts), da sie den **TOPIX:8**-Server für einige Zeit blockiert!

Für den Start ist nur eine einzige Maßnahme nötig:

⌚ Beenden Sie den **TOPIX:8**-Server und starten Sie ihn neu.

Nach dem Neustart finden einige Aktionen automatisch nacheinander statt:

(1) Der verfügbare Datenbestand wird für die Replikation markiert.

Derzeit sind dies im Wesentlichen die Termine, Firmen, Personen, Kategorieinträge, Korrespondenzen und Notizen.

➡ Während dieser Aktion ist der **TOPIX:8**-Server blockiert. Die Dauer der Aktion und damit der Blockade hängt vor allem vom Umfang der Daten ab. Für einen Datenbestand mit vier Millionen Datensätzen beispielsweise sind etwa vier Stunden zu veranschlagen, in denen keine Arbeit mit **TOPIX:8** möglich ist.

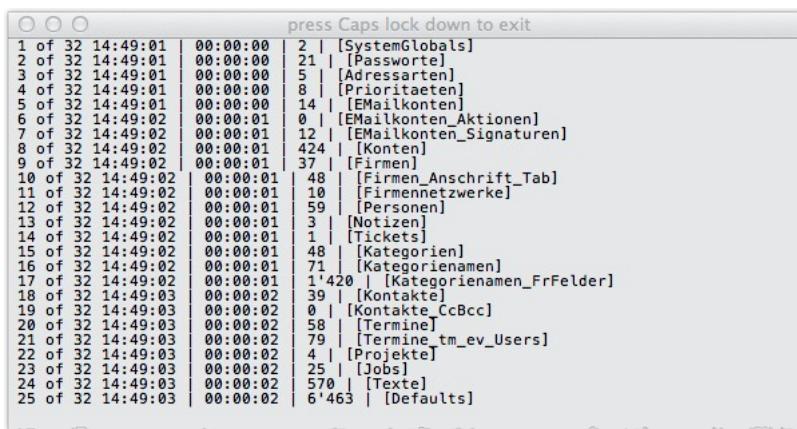


Abbildung: Ablauf der Markierung für die Replikation

(2) Die **TOPIX:8 Webserver** wird automatisch gestartet.

(3) Der **WebSolution Server** wird heruntergeladen und installiert.

Für den Download wird eine FTP-Verbindung zu einem Server der TOPIX AG aufgebaut.



Abbildung: Installation des **WebSolution Servers**

- (4) Der **WebSolution Server** wird gestartet.
- (5) Die für die Replikation markierten Daten werden an den **WebSolution Server** repliziert. Dieser Vorgang kann je nach Umfang der Daten und diversen Rahmenbedingungen einige Stunden dauern. Während dieser Zeit ist der **TOPIX:8**-Server nicht blockiert, die Arbeit mit **TOPIX:8** kann fortgeführt werden. Eine direkte Information, wann die Replikation abgeschlossen ist, erfolgt nicht. Sie merken es nur beim Aufruf des **WebSolution Servers**: Sollte die initiale Replikation noch laufen, ist der Aufruf noch nicht möglich, und Sie erhalten eine entsprechende Meldung beim Aufruf des **WebSolution Servers**:



Nach Abschluss aller Aktionen ist der **WebSolution Server** einsatzbereit. **TOPIX:8** ist jetzt auch über den **WebSolution Server** erreichbar.

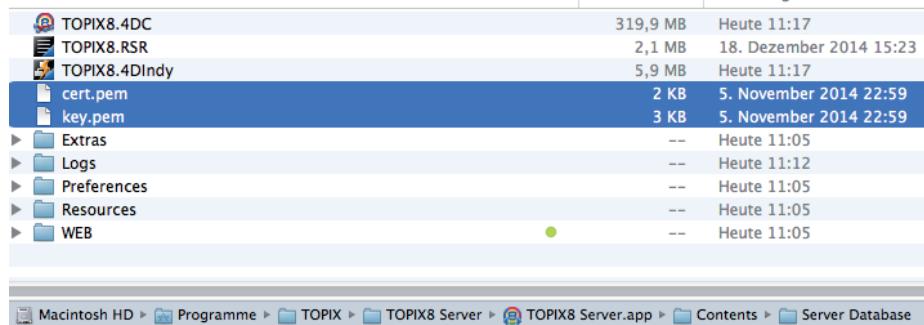
- 😊 Ist die Erstinstallation des **WebSolution Servers** erfolgreich abgeschlossen, findet bei jedem Neustart des **TOPIX:8**-Servers eine Prüfung statt, ob ein Update des **WebSolution Servers** verfügbar ist. Wenn dies der Fall ist, wird das Update heruntergeladen und installiert. Da der **TOPIX:8**-Datenbestand bereits im **WebSolution Server** vorliegt, werden nur noch neue Datensätze übertragen. Deshalb ist der **TOPIX:8**-Server während der Updates zur keiner Zeit blockiert.

4 Aufruf des WebSolution Servers

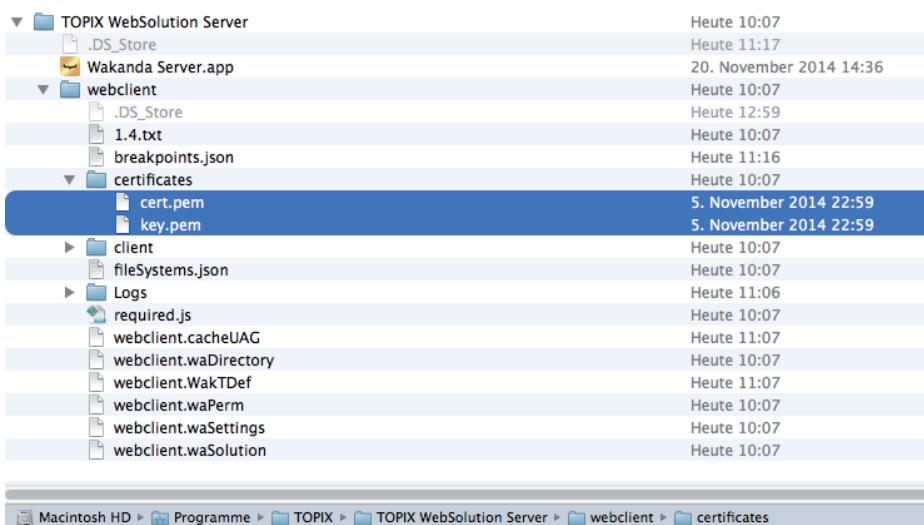
Der **WebSolution Server** ist entsprechend der Konfiguration des **TOPIX:8** Webservers über den Web-Browser erreichbar.

- Im Falle der Standardports 80 und 443 (Windows) mit den Adressen:
 http://<topix-server-ip>:81
 https://<topix-server-ip>:444
- Im Falle der Standardports 8080 und 8443 (Mac) mit den Adressen:
 http://<topix-server-ip>:8081
 https://<topix-server-ip>:8444
- **Bitte beachten Sie:** Unter http://localhost:port und http://127.0.0.1 ist die WebSolution nicht erreichbar. Sollte der Serverrechner mehrere IP-Adressen haben, ist die WebSolution nur unter einer dieser Adressen erreichbar.

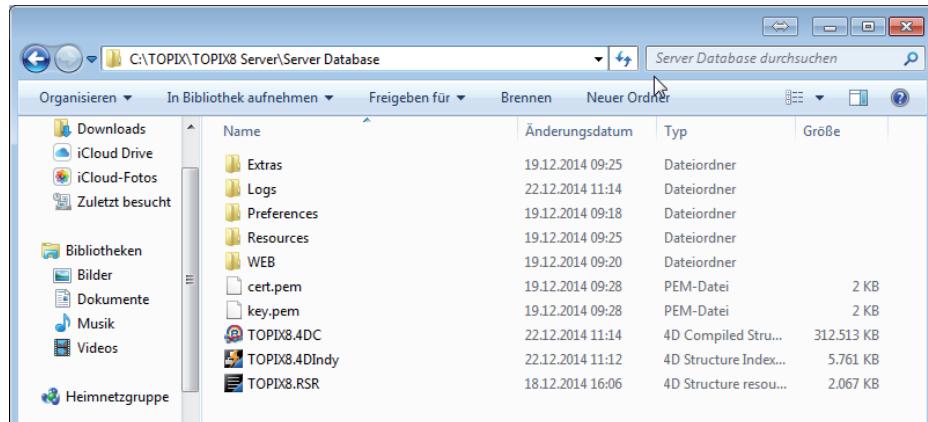
- Für den verschlüsselten Zugriff (https) benötigen Sie ein gültiges Zertifikat, dass unter TOPIX/TOPIX WebSolution Server/webclient/certificates abgelegt werden muss. Sollten Sie im **TOPIX:8** Webserver bereits Zertifikate installiert haben, können Sie diese auch für die Websolution verwenden.
- Hierfür müssen die Zertifikatsdateien cert.pem, key.pem aus dem jeweiligen Ordner des **TOPIX:8**-Servers in den entsprechenden Ordner der WebSolution kopiert werden.



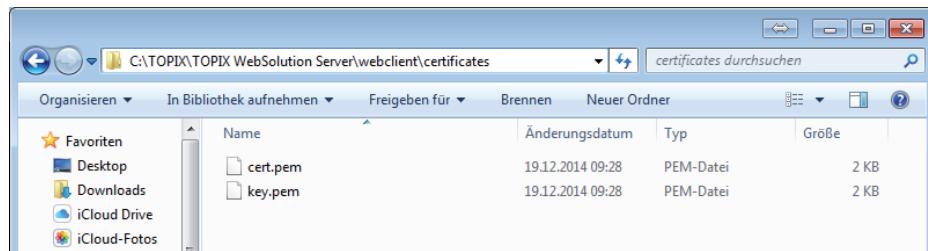
Ablageort der Zertifikate im TOPIX:8 Server unter MacOS



Ablageort der Zertifikate in der WebSolution unter MacOS

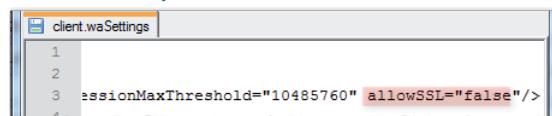


Ablageort der Zertifikate im TOPIX:8 Server unter Windows



Ablageort der Zertifikate in der WebSolution unter Windows

- Um SSL zu aktivieren, müssen Sie in Zeile 3 der Datei /webclient/client/client.waSettings das Attribut *allowSSL* von *false* auf *true* setzen:



Anschließend sollte der **TOPIX:8**-Server neu gestartet werden. Dann können Sie per SSL auf die TOPIX WebSolution zugreifen.

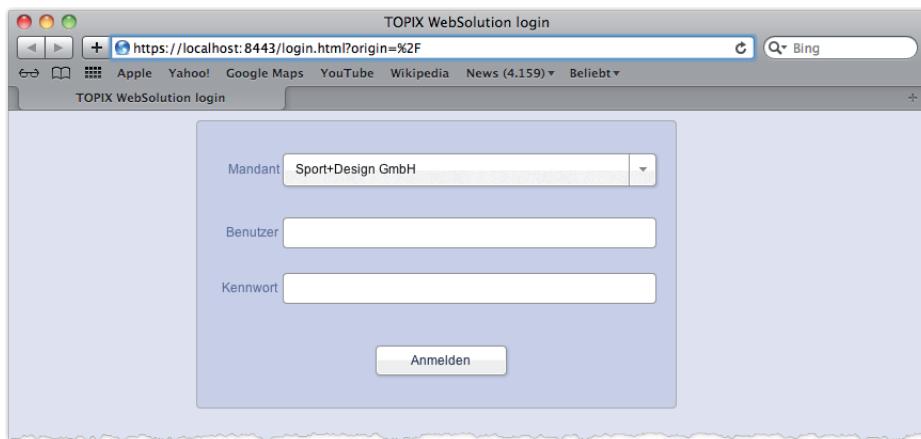


Abbildung: Startbildschirm des *WebSolution Server* in einem Web-Browser

5 Zugriff von außen

Wenn ein Zugriff von außen über das Internet auf den *WebSolution Server* gewünscht wird, muss lediglich einer der beiden folgenden Ports verfügbar gemacht werden (vorzugsweise HTTPS):

- Für HTTP der oben beschriebene HTTP-Port +1 (standardmäßig 81)
- Für HTTPS der oben beschriebene HTTPS-Port +1 (standardmäßig 444)

Stellen Sie in Ihrem Router ein, dass eingehende Anfragen auf den von Ihnen konfigurierten Port auf die interne Adresse Ihres *WebSolution Server* weitergeleitet werden (Port-Forwarding). Klären Sie dies unbedingt mit Ihrem IT-Betreuer/-Administrator. Es sind detaillierte Kenntnisse Ihres Netzwerkes notwendig. Ihr IT-Betreuer/-Administrator kann Sie auch über die nötigen Sicherheitsvorkehrungen bezüglich der Firewall-/Routerkonfiguration beraten.

Weitere Information entnehmen Sie bitte der Dokumentation zum *TOPIX:8* Webserver:

http://www.topix.de/files/media/doku_kunden/handbuecher/TOPIX8_HDB_Webserver_06-2012.pdf

6 Weitere Dokumentationen

■ Funktionelle Besonderheiten der TOPIX WebSolution

Bitte beachten Sie unbedingt auch unsere Hinweise auf alle funktionellen Unterschiede zwischen dem *TOPIX:8 Rich-Client* und der *TOPIX WebSolution* in der Dokumentation:

[TOPIX8 KUA WebSolution Besonderheiten 1.43 12-2014.pdf](http://www.topix.de/files/media/doku_kunden/handbuecher/TOPIX8_KUA_WebSolution_Besonderheiten_1.43_12-2014.pdf)

SSL Konfiguration

Hinweise zur Erstellung eigener Zertifikate mit OpenSSL finden Sie unter

<http://doc.wakanda.org/Wakanda0/help/Title/en/page3329.html>

7 Anhang

Die automatische Update-Prüfung des PDFCreators deaktivieren (Windows)

Nach seiner Installation ist die automatische Update-Prüfung des **PDFCreators** aktiviert, die Update-Meldungen in einem modalen (den Rest der Anwendung sperrenden) Dialog ausgibt.

Das Problem: Die Update-Meldungen des PDFCreators blockieren den TOPIX:8-Server.

Es ist deshalb notwendig, die Update-Prüfung zu deaktivieren. Eine Benutzerschnittstelle dafür bietet der **PDFCreator** nicht, Sie müssen die Deaktivierung in die Windows-Registry eintragen.

TOPIX stellt eine Datei zur Verfügung, die diese Einträge in der Windows-Registry für Sie vornimmt. Die Datei heißt **pdfcreator_noupdate_reg** (64 Bit-Version) und kann als Zip-File von TOPIX.de heruntergeladen werden.

So gehen Sie vor:

- ① Die Datei von TOPIX.de herunterladen (Link: http://www.topix.de/pdfcreator/pdfcreator_noupdate.zip)
- ② Die Datei extrahieren und mit Doppelklick starten.

Detaillierte Informationen über die Einträge zur Update-Prüfung in der Windows-Registry finden sie unter http://wpkg.org/PDFCreator#Disabling_Automatic_Update_Checking.

Nach Deaktivierung der Update-Prüfung sollte die Verfügbarkeit von Updates regelmäßig manuell geprüft werden.